

# Zweites Betriebspraktikum/ E-11



## Zeitraum

- 25.01.2021 bis 05.02.2021

## Welcher Betrieb ist geeignet?

- In diesem Praktikum sollst du Erfahrungen in Berufen sammeln, die ein Studium voraussetzen.
- **Geeignete Beispielberufe:** Architekt, Rechtsanwalt, Grundschullehrer, Steuerberater, Apotheker,...
- Für dieses Praktikum sollst du akademischen Berufe wählen. Die klassischen Ausbildungsberufe Berufe habt ihr bereits während eures Praktikums in der 9 gewählt.
- **Nicht geeignete Beispielberufe:** Schreiner, Maurer, Bäcker, Kfz-Mechatroniker, Anlagenmechaniker, Bankkaufmann, Industriekaufmann, Krankenpfleger, Erzieher, Physiotherapeut, ...
- Aufgrund deines Alters darfst du dein Praktikum nicht in allen Berufen absolvieren oder bestimmte Tätigkeiten ausführen. Das regelt das *Jugendarbeitsschutzgesetz*.
- **Nicht in Frage kommen:** schwere und gefährliche Arbeiten, seelisch belastende Arbeiten, sehr verantwortungsvolle Aufgaben, Aufgaben, bei denen eine Unfall- oder Gesundheitsgefahr besteht.
- Dein Arbeitsgeber muss dich über Gefahren und Schutzmaßnahmen informieren – das nennt man *Unterweisung*.

## Wie weit vom GMB darf der Betrieb entfernt sein?

- Dein Betrieb sollte sich im **Stadtgebiet von Wiesbaden** befinden.
- Nur in **begründeten Ausnahmefällen** darf der Betrieb außerhalb dieses Gebietes liegen. (ein Antrag mit einer schriftlichen Begründung muss im Vorfeld an Frau Manig und an Frau Großmann erfolgen)

## Wie lange darf ich arbeiten?

- Auch das regelt das *Jugendarbeitsschutzgesetz*
- Du darfst grundsätzlich
  - an 5 Tagen in der Woche (von Montag bis Freitag)
  - zwischen 6 und 20 Uhr
  - bis zu 7 Stunden täglich
  - maximal bis zu 35 Stunden in der Woche beschäftigt werden.
  - Dabei hast du auch ein Recht auf Pausen:
    - Arbeitszeit von 4,5-6 Stunden: 30 Minuten
    - Arbeitszeit von mehr als 6 Stunden: 60 Minuten

## Was soll ich nun tun?

- Überlege dir, in welchem Beruf du dein Praktikum gerne absolvieren möchtest.
- Deine Arbeit mit dem „Berufswahlpass“ hilft dir vielleicht dabei.
- Sprich mit Familie und Freunden: Welchen Beruf können sie sich für dich vorstellen?
- Du hast bereits im Deutschunterricht gelernt, wie man einen Lebenslauf und ein Anschreiben verfasst.
- Diese beiden Dokumente schickst du nun an Betriebe, die du dir für dein Praktikum ausgewählt hast oder gibst sie dort ab. (manchmal ist es hilfreich, wenn man im Vorfeld dort anruft)
- Achtung: Dein Anschreiben muss natürlich immer an den jeweiligen Betrieb angepasst werden.
- Wie findest du geeignete Betriebe:
  - Sprich mit deinen Eltern und Verwandten – sicher können sie dir geeignete Betriebe nennen.

## Zweites Betriebspraktikum/ E-11



- Suche im Internet nach Betrieben, in denen dein Wunschberuf angeboten wird.
  - Nutze das Angebot von *Jobnavi* – einer Anlaufstelle in Wiesbaden, die dir bei allen Fragen rund um das Praktikum (und rund um die Ausbildung) hilft.
  - Suche Rat bei den Lehrkräften, die dich unterrichten.
- 
- **Beachte:**
    - Einige Betriebe/ Berufe sind sehr gefragt – du solltest dich nun zügig bewerben.
    - Das Praktikum ist eine schulische Pflichtveranstaltung. Die Bescheinigung benötigst du für den Übergang in die Q-Phase.

### Du hast einen Praktikumsplatz – und nun?

- Der Betrieb muss deinen Praktikumsplatz schriftlich bestätigen.
- Du findest auf der Homepage des GMB den sogenannten Firmenbogen:
- [www.mosbacher-berg.de](http://www.mosbacher-berg.de)
  - Profil → Berufsorientierung → Betriebspraktikum  
(<https://mosbacher-berg.de/seite/572-berufspraktikum>)
- Diesen Firmenbogen muss der Betrieb ausfüllen.
- Fertig ausgefüllt gibst du diesen deinem PoWi-Lehrer\_in oder an Frau Großmann weiter.

### Es geht los!

- Du beginnst motiviert dein Praktikum.
- Im Betrieb ist ein Praktikumsbetreuer für dich zuständig.
- In dieser Zeit wirst du zudem einmal durch deinen PoWi Lehrer\_in besucht.
- Wenn du krank wirst, musst du dich sowohl im Betrieb als auch am GMB melden!

### Der Praktikumsbericht

- Während bzw. nach dem Praktikum verfasst du einen **Praktikumsbericht**.
- Dieser Bericht umfasst ca. 10-12 Seiten reinen Text.
- Er beinhaltet: siehe Kriterienkatalog: <https://mosbacher-berg.de/seite/572-berufspraktikum>
- Damit du schon während des Praktikums deine Erfahrungen festhalten und Materialien und Dokumente sammeln kannst, solltest du einen Praktikumsordner anlegen.
- Der Praktikumsbericht wird von der PoWi-Lehrkraft bewertet und fließt zu 1/3 in deine PoWi Note ein.
- Im Ordner *Berufswahlpass* findest du zudem weitere Dokumente, auf denen dein Praktikumsbetreuer dein erfolgreiches Praktikum bestätigen kann.

### Kontaktdaten

- Wenn du Fragen hast oder dir unsicher bist, wende dich an deinen PoWi-Lehrer\_in oder an mich:  
**Monique Großmann**  
Email-Adresse: [m.grossmann@mosbacher-berg.de](mailto:m.grossmann@mosbacher-berg.de)